

degar B ü r g i s s e r] will indessen von seiner Meinung [- es ging dabei um Lehen der Abtei St. Gallen in der Herrschaft Eppishausen¹ -] sich gantz nit wenden lassen."

1) vgl. AH 43/67

Original - AH 42, 125 und 127 - Blatt 127 leer

52

[1690]¹

"DIGITUS DEI [LOBSCHRIFT AUF KAISER LEOPOLD I.]"

1) Datum aufgrund zahlreicher im Text vorkommender Akrosticha erschlossen.

Druckwerk o.O.u.J., in lat. Sprache
AH 42, 126-126g - Blatt 126^v und 126g^v leer - Abb. des Titelblattes s. am Schluss von AH 42.

53

1713 Januar 7.

A

"REUSSBRUGG [BEI SINS] RECHNUNG SO DEN 7. JENNER 1713 MIT DEM ZOHLER WOLFFGANG BONAVENTURA MOOS ALLHIER [IN ZUG] IN MEINEM HAUS [D.H. DES BAUMEISTERS DER STADT ZUG, FRANZ KNOPFLI] BESCHECHEN"

"Als Erstens dem Heinrich S i d l e r in der Reigmatth Lauth Specification Was Er Zuo den fachen Grüstholz und Grien Gefühert Jtem im [2. Villmerger]Krieg Jn allem	12 gl. 30 ss
Wolfgang S u t e r fach Holtz, und 3 tag Geholffen fachen in allem	7 gl. 20 ss
Hans S i d l e r fachmeister 3 1/2 tag gefachtet des tags 25 ss Wie vor altem	2 gl. 7 ss 3 d
Wolfgang W e r d e r holtz gehawen und geholffen fachen 6 1/2 taglohn à 20 ss des tags	3 gl. 10 ss
Andres K ö p f l i 2 tag Grien geführet 1 gl. 20 ss des tags	3 gl.
dem Zohler für 3 tag holtz gehawen 3 1/2 tag Gefachtet und 2 tag geholffen Grien führen	4 gl. 10 ss
Jtem 2 Mann 2 tag Brugg wider geseüberet	2 gl.
Mehr da ich die Brugg beschlagen. Jtem uf dem Augenschein der fach und Brugg Mein Knächt wegen den fuhoren Jtem in währendem Krieg und anderen nothwendigen dingen verrechnen mihr der Zohler in allem	16 gl. 27 ss 5 d ...